

Folge der Energiewende: Fossile
Kraftwerke werden zum
Sicherheitsrisiko

P R E S S E M I T T E I L U N G
03/2014

6 .

Oktober

2014

des

Fach

verb

ands

Anla

genb

au

(F D B

R)

Die

Ener

giew

ende

nach

halt

ig

absi

cher

n

Ther

misc

he

Kraf

twer

ke

blei

ben

zent

rate

r

Fakt

or

für

eine

zuve

rläs

sige

Stro

m -

vers

orgu

ng /

Best

ehen

de

Anla

gen

sind

auf

die

heut

igen

Betr

iebs

anfo

rd er

un -

gen

tech

nis c

h

n i c h

t

a u s t

egt

Düss

eLdo

rf _

DüSs

e l d o

r f _

T h e r

misc

he

Kraf

twer

ksle

istu

ng

wird

auch

weit

erhi

n

esse

nzie

ll

für

eine

sich

ere

Ener

giev

erso

rgun

g

sein

■

„Sei

bst

wenn

das

Pote

nzia

l

der

erne

werb

aren

Ener

gien

hund

ertp

roze

ntig

ausg

esch

öpf t

wird

,

musst

eine

Back

- up -

Leis

tung

von

80

Ginga

wattt

durc

h

konv

enti

onel

Le

Kraf

twer

ke

gewä

hrle

iste

t

sein

“

,

erkl

är t

F D B R

-

G e S C

h ä f t

s f ü h

r e r

Dr. .

Rein

hard

Maaf



Doch

ange

sich

ts

der

Gesc

hwiin

diigk

eit,

mit

der

die

Ener

giew

ende

v o r a

n g e t

r i e b

en

wird

,

gera -

ten

die

Betr

eiße

r

der

konv

enti

onet

Len

Kraf

twer

ke

zune

hmen

d in

zugz

wang

■

Die

rasa

nt

stei.

gend

e

Nutz

ung

von

erne

u e r b

a r e n

E n e r

g i e n

s t e l

l t

Betr

iebs

anfo

rd er

un ge

n an

die

best

ehen

den

Gas -

und

Kohl

ekra

ftwe

rke,

auf

die

sie

tech

nisc

h

n i c h

t

ausg

eleg

t

sind

. So

müß

en

die

Anla -

gen

häuf

iger

ein -

und

ausg

esch

alte

t

w e r d

e n ,

u m

die

Schw

anku

ngen

,

die

die

Ener

gieg

ewin -

nung

aus

Sonn

e,

Wind

und

Wass

er

mit

sich

bringen

gt,

komp

ensi

erren

zu

könn

en .

Die

Zahl

der

Last

wech

set

ist

zum

Teil

mehr

als

2000

Mal

höhe

r

als

bei

der

zuLa

sun

g

der

Kraf

twer

ke .

Da -

durc

h

wäc h

st

die

Gefa

hr

von

nach

halt

igen

Schä

den

an

den

Anla

gen

—

zugt

ei[·]ch

nehm

en

die

Risi

ken

für

die

vers

orgu

ngss

iche

rhe**i**

t

zu .

Alle

in

könn

en

die

Anla

genb

etre

iber

die

notw

endi

gen

Inve

stit

ione

n in

die

tech

n i s c

h e

U m r ü

S -

tung

von

ther

misc

hen

Kraf

twer

ken

**n
i
c
h**

t

**s
t
e
m**

men .

Scho

n

heut

e

ist

der

Betr

ieb

von

konv

enti.

onet

len

Gas t

-

und

Kohl

ekra

ftwe

rken

kaum

noch

rent

abel

,

selb

st

die

gere

gelt

e

Inst

andh

altu

ng

wird

immer

r

meh r

zurü

ckge

f a h r

e n .

E n t s

prec

hend

ist

die

Poliz

tiik

gefo

rd er

t,

n i c h

t

n u r

Spei

cher.

tech

noto

gieren

und

Netz

e zu

förd

ern,

sond

ern

auch

die

Best

ands

kraf

twer

ke

iñ

iñre

Plan

ung

zu

inte

grie

ren.

„Wer

die

Ener

giew

ende

wiul

,

muSS

auCh

für

ihre

Absi

cher

ung

sorg

en“ ,

betto

nt

Maaf



„Kon

vent

ione

tle

stro

mver

sorg

ung

blei

bt

unve

rzic

htba

r,

darf

aber

auf

sich

t

n i c h

t

a u f

Basi

s

eine

r

n i c h

t

meh r

gene

hm i g

ungs

fähig

gen

Tech

nik

erfo

Lgen

“

■

Kurz

prof

il

FDDBR

Der

FDDBR

bünd

elt

die

Inte

ress

en

von

über

180

Un te

rneh

men

des

Anla

genb

aus

in

der

Ener-

gie-

,

Umwelt

1t.

und

Proz

essi

ndus

trie

■

Mit

sein

er

Komp

eten

z

aus

jahr

zehn

tela

nger

verb

ands -

arbe

it

förd

ert

und

begl

eite

t

der

FDDBR

tech

nisc

he

Inno

vatti

onen

,

engga

gier

t

sich

für

die

Fort -

entw

ickl

ung

und

Harm

on·is

·i·eru

ng

des

gesa

mten

tech

nis

hen

Rege

lwer

ks

auf

nati

onal

er

und

inte

rnat

iona

ler

Eben

e

und

wirk

t

mit

an

der

Ausg

esta

ltun

g

zuku

nfts

fähi

ger

Rahm

enbe

ding

un -

gen .

Darü

ber

hina

us

trääg

t

der

FDDBR

akti

v

zur

Mein

ungs

build

ung

auf

alle

n

bran

chen

rele

vant

en

Feld

ernn

der

Ener

g i e -

,

Umwe

tt.

sowi

e

I ndu

s t r i

e p o l

itik

bei

und

leis

tet

dami

t

eine

n

wi
ch

ti
ge

n,

tech

no1o

gisc

h

orie

ntie

rten

Beit

rag

zur

Gest

altu

ng

zukü

nfti

ger

poli

tisc

her

und

wirt

scha

ftli

cher

Ents

chei

dung

en.

sitz

des

verb

ands

ist

Düss

eldo

rf.

Kont

akt :

FDDBR

e.v.

—

Fach

verb

and

Anla

genb

au

Dr. .

Rein

hard

Maaf

ster

nstr

aße

36

4047

9

Düss

eldo

r f t

0 2 1 1

/

498

70 - 0

f

0211

/

498

70 - 3

6

r . ma

ass@

fdbr

.de

www.

fdbr

.de

Na

ch

tr

ag

un

d

Er

gä

nz

un

g

An

lä

SS

ri

ch

de

S

kr

a f

t w

er

ks

te

ch

ni

sc

he

n

Ko

U

U

o q

ui

um

S

de

r

Un

i

v

er

Si

tä

七

Dr

es

de

n

mi

七

70

0

Te

1

2

ne

h m

er

n

,

au

f

de

m

ic

h

e i

ne

n

de

r

PI

en

ar

wo

rt

rä

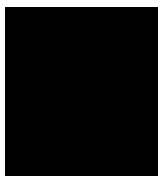
ge

hi

erl

七

(S)



ve

ra

ns

ta

U

U

un

gs

pr

og

ra

mm mm

al

S

pod

f)



bo

te

n

Si

ch

Ge

le

ge

nh nh

e i

te

n

zu

za

ht

re

ic

he

n

Ge

sp

rä

ch

en

mi

七

K

r

a f

t w

er

ks



Fa

ch

le

ut

en

un

d



Ma

na

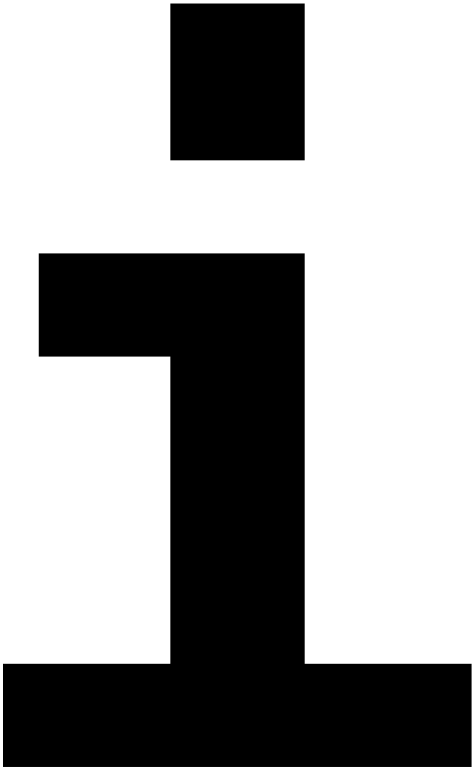
ge

rn rn



Da

be



ka

m

im

me

r

wi

ed

er

da

S

in

de

r

FD

BR



Pr

es

see

mi

七

七

ei

rw

ng

be

sc

hr

ie

be

ne

P r

ob

le

m

wo

n

ak

tu

erl

U

ni

ch

七

me

hr

Si

ch

er

en

un

d

da

mi

七

au

ch

NI

СН

T

me

hr

GE

NE

НММ

IG

UN

GS

F

Ä

HI

I

GE

N

fo

SS

1

2

en

Kr

a f

t w

er

ke

n

zu

r

Sp

ra

ch

e

,

da

S

zu

r

ze

立

止

of

fe

mb

ar

w e

de

r

Po

ri

ti

K

k

no

ch

Tü

V

v

no

ch

di

e

ö

f

f e

nt

ri

ch

ke

立

止

wa

hr

ne

hm

en



ES

i's

七

zu

be

to

ne

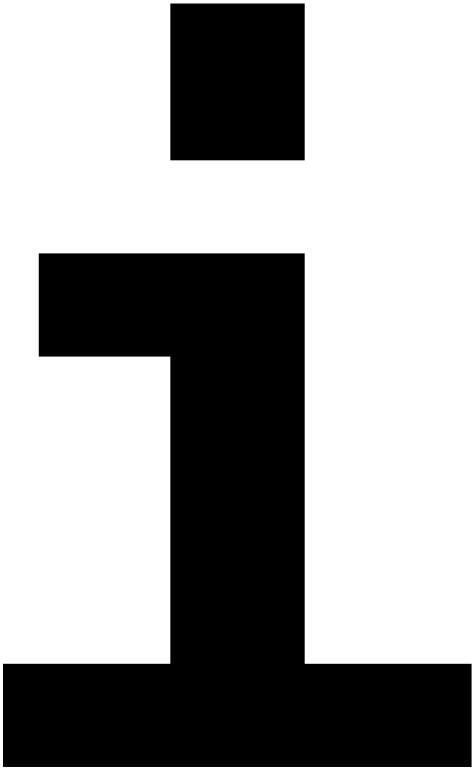
n

,

da

SS

be



Ke

SS

erl

eX

pt

OS

io

ne

n

,

Ro

hr

br

шс

he

n

od

er

Tu

rb

in

en

ha

wa

ri

en

in

fo

lg

e

wo

rz

ei

ti

ge

r

Ma

te

ri

al

er

mü

du

ng

au

ch

mi

七

Pe

rs

on

en

sc

hää

de

n

de

S

Be

di

en

un

gs

pe

rs

on

al

S

zu

re

ch

ne

n

i's

七

。

Ha

wa

ri

er

te

An

la

ge

n

w e

rd

en

zu

de

m

di

e

oh

ne

hi

n

be

re

立

止

S

kr

立

止

i's

ch

e

S t

ro

mv

er

so

rg

un

gs

Si

tu

at

io

n

w e

立

止

er

we

rs

ch

■ ■

är

fe

n

un

d

di

e

Bl

ac

K

k

Ou

七

一

wa

hr

sc

he

in

ri

ch

ke

立

止

er

hö

he

n



AJ

S

Ko

st

en

de

r

nö

ti

ge

n

In

st

an

ds

et

zu

ng

un

d

wa

rt

un

g

de

r

ak

tu

erl

U

du

rc

h

di

e

En

er

gi

e w

en

de

be

la

st

et

en

An

la

ge

n

wu

rd

en

me

hr

er

e

Mi

U

U

ila

rod

en

Eu

ro

ge

na

nn

七

。

He

rr

n

Dr



Re

in

ha

rd

Ma

ais

da

nk

e

ic

h

fü

r

see

in

e

f r

eu

nd

ri

ch

e

ve

rö

f

f

en

せじ

ic

hu

ng

sg

en

eh

mi

gu

ng

de

r

FD

BR



Pr

es

see

mi

七

七

e i

rw

ng

au

f

de

r

E

I

KE

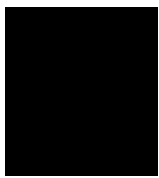


We

bs

ei

te



Da

S

Or

ig

in

al

de

r

P r

es

see

er

kl

■ ■

är

un

g

i's

七

zu

sä

t

z

ri

ch

al

S

pod

f

an

ge

hää

ng

七

un

d

ka

nn

w e

立

止

er

ge

ge

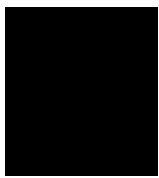
be

n

w e

rd

en



Ho

rs

七

一

Jo

ac

hi

m

Lü

de

ck

e

E

I

KE



P r

es

see

sp

re

ch

er

Re

La

te

d

F

i

le

S

f d

.



br





p m

2

0

1



4



03





pod

f

• pr

og

ra



mm



k

wk

2

0

1



4

a4



ak



tu



el



U

U

U

pod

f
